
Audi Q5 soll Maßstäbe setzen

Audi will mit der zweiten Generation des Q5 Maßstäbe im Segment setzen: Das gilt vor allem für die Konnektivität, die Assistenzsysteme und die Effizienz. Mit 4,66 Metern Länge, 1,89 Metern Breite und einer Höhe von 1,66 Meter Höhe sowie 2,82 Metern Radstand hat das SUV gegenüber dem Vorgängermodell in fast allen Abmessungen zugelegt. Gleichzeitig ist sein Leergewicht je nach Motorisierung um bis zu 90 Kilogramm gesunken.

Auch bei der Aerodynamik setzt sich der neue Q5 an die Spitze seiner Klasse: Die Vierzylinder-Versionen erreichen mit dem aerodynamisch optimierten Dach einen cw-Wert von 0,30. Die Ausstattungslinien, es sind fünf an der Zahl, wurden neu konzipiert. Die neue, hocheffiziente Klimaanlage steht in zwei Versionen zur Wahl. Ein Drei-Speichen-Multifunktionslenkrad ist Serie, optional gibt es Zusatzfunktionen wie die Beheizung des Lenkrads. Das Leistungsangebot der Sitze reicht bis hin zur pneumatischen Massagefunktion. Bei Dunkelheit setzt die optionale Ambientebeleuchtung (Serie bei der Ausstattungsstufe Design Selection) in 30 verschiedenen Farben Akzente.

Die Rücksitzlehne des neuen Audi Q5 ist in drei Segmente geteilt, auf Wunsch lässt sie sich längs verschieben und die Neigung einstellen. Je nach ihrer Position bietet der Gepäckraum im Grundmaß 550 bis 610 Liter Volumen, zehn Liter mehr als beim Vorgängermodell. Mit umgeklappter Fondlehne wächst er auf 1550 Liter. Intelligente Lösungen wie eine serienmäßige, variabel faltbare Matte, die optionale Sensor-Steuerung der elektrisch betätigten Heckklappe sowie eine manuelle Absenkung über die optionale Luftfederung erleichtern das Beladen.

Der prädiktive Effizienzassistent unterstützt den Fahrer durch gezielte Nahumfeld-Informationen beim Kraftstoffsparen. Die adaptive Geschwindigkeitsregelanlage inklusive Stauassistent kann im zählfließenden Verkehr teilweise die Lenkarbeit übernehmen. Der Querverkehrsassistent hinten, die Ausstiegswarnung, der Ausweich- und der Abbiegeassistent sind weitere Neuerungen.

Das optionale virtuelle Cockpit präsentiert auf seinem hochauflösenden 12,3-Zoll-Bildschirm brillante Grafiken. Der Fahrer kann zwischen zwei Darstellungen wählen – einer klassischen Ansicht mit großen Rundinstrumenten und einem Modus, in dem die Navigationskarte oder Listen dominieren. Das ebenfalls optionale Head-up-Display projiziert die wichtigsten Informationen auf die Windschutzscheibe.

Als Haupt-Bedienelement fungiert das MMI-Terminal in der Mittelkonsole. Beim Top-Infotainmentsystem, der MMI Navigation plus mit MMI Touch und 8,3-Zoll-Display, integriert der Dreh-/Drück-Steller ein Touchpad auf seiner Oberfläche. Es erkennt die Handschrifteingabe sowie bekannte Gesten aus der Consumer-Elektronik wie beispielsweise Zoomen. Wenn der neue Q5 ein Automatikgetriebe an Bord hat, gibt es das größere MMI All-in-touch inklusive haptischem Feedback.

Die MMI-Bedienlogik orientiert sich mit ihren flachen Hierarchien an aktuellen Smartphones und bietet unter anderem eine intelligente Freitextsuche. Die neue, natürliche Sprachsteuerung verarbeitet auch Eingaben aus der Alltagssprache.

Der Q5 verfügt wie der Q7 und der A4 über die selbst lernende „Persönliche Routenassistent“. Hat der Kunde die Funktion aktiviert, lernt das Navigationssystem dabei die regelmäßig gefahrenen Strecken und angefahrenen Ziele und verknüpft diese Information mit dem Abstellort sowie der Tageszeit. Das System lernt, solange es aktiv ist, vom Verhalten des Kunden und gibt ihm auf dieser Basis bei der nächsten Fahrt

Vorschläge für eine optimierte Routenplanung – und das sogar bei inaktiver Zielführung. Das Navigationssystem berücksichtigt bei der Berechnung die drei wahrscheinlichsten Ziele und bezieht neben der Ankunftszeit auch das aktuelle Verkehrsaufkommen mit ein. So schlägt es beispielsweise dem Kunden unter Umständen vor, die Navigation zu aktivieren, um potentielle Alternativrouten zu erfahren.

Die MMI Navigation Plus integriert mit dem Baustein Audi Connect ein LTE-Modul und einen WLAN-Hotspot – die Passagiere können mit bis zu acht mobilen Geräten online gehen. Die kostenlose Audi-MMI-Connect-App stellt eine enge Verbindung zwischen Auto und Smartphone beziehungsweise Smartwatch her und bietet weitere Services. Zu ihnen zählen der Check wichtiger Fahrzeugzustände aus der Ferne, das Online-Media-Streaming und die Übertragung des Kalenders vom Smartphone auf das MMI. Die Phone-Box verbindet zudem Smartphones mit der Bordantenne und sorgt für eine optimale Empfangsqualität, zudem lädt sie Smartphones, die den Qi-Standard unterstützen, induktiv.

Der Audi Q5 startet in Europa mit vier TDI und einem TFSI. Sie haben bei gesunkenem Verbrauch bis zu 20 kW / 27 PS Leistung zugelegt. Der weiterentwickelte 2.0 TFSI gibt 185 kW / 252 PS ab und begnügt sich im NEFZ mit 6,8 Litern Benzin pro 100 Kilometer. Der ebenfalls stark überarbeitete 3.0 TDI bringt es mit seinem Allradantrieb auf 210 kW / 286 PS und 620 Newtonmeter Drehmoment. Die 2,0-Liter-Diesel leisten wahlweise 110 kW / 150 PS, 120 kW / 163 PS und 140 kW / 190 PS. Bis auf den Einstiegs- (hier ist es Option) und den Topdiesel liefert Audi alle Motorisierungen mit der Ultra-Technologie des Quattro-Antriebs aus. Sie koppelt den Hinterachsantrieb immer dann ab, wenn er nicht gebraucht wird.

Die neue adaptive Luftfederung kann neben der Anpassung der Dämpferregelung auch die Trimmlage der Karosserie in fünf Stufen variieren. Außerdem stehen bis zu sieben Fahrmodi zur Verfügung, wobei die beiden neuen Stufen „lift/offroad“ und „allroad“ dem Geländewagen-Charakter entgegenkommen.

Ab Werk fährt der Q7 auf 17-Zoll-Leichtmetallrädern. In den Ausstattungslinien Design und Sport sind es 18 Zoll, beim S-Line-Sportpaket und beim Design Selection 19 Zoll. Optional gibt es Räder bis 21 Zoll Durchmesser.

Der Audi Q5 wird einem neu errichteten Werk in Mexiko gebaut. Er kommt Anfang 2017 in den Handel und weiteren europäischen Ländern zu den Händlern. Der Grundpreis beträgt 45 100 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Audi Q5.

Foto: Audi



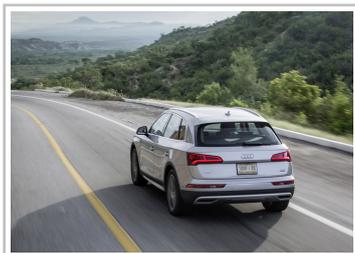
Audi Q5.

Foto: Audi



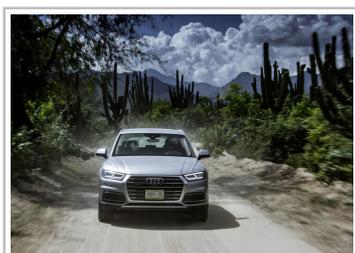
Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi



Audi Q5.

Foto: Audi